

**Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Innenstadt Nord“  
(Aufhebungssatzung)**

Aufgrund des § 162 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 03.11.2017 (Bundesgesetzblatt I Seite 3634) zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10.09.2021 (Bundesgesetzblatt I, Seite 4147) in Verbindung mit § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S.62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.12.2020 (SächsGVBl. S.722) wird folgende

**S a t z u n g**

zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Innenstadt Nord“ beschlossen:

**§ 1**

**Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Innenstadt Nord“**

Die Satzung der Stadt Görlitz über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Innenstadt Nord“ vom 16.07.1992, in Kraft getreten durch öffentliche Bekanntmachung vom 02.09.1992, geändert durch die 1. Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung über eine städtebauliche Sanierungsmaßnahme für das Sanierungsgebiet „Innenstadt Nord“ vom 16.07.1998, in Kraft getreten durch öffentliche Bekanntmachung vom 10.08.1998 wird aufgehoben.

**§ 2**

**Gebiet der aufgehobenen Sanierungssatzung**

Das Gebiet der aufgehobenen Satzung umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der auf dem als Anlage 1 beigefügten Lageplan dargestellten Gebietsabgrenzung. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Aufhebungssatzung.

**§ 3**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 1 BauGB am Tage ihrer ortsüblichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Görlitz, den

Octavian Ursu  
Oberbürgermeister